

## Raketentalarm in Be'er Scheva: Soroka-Krankenhaus schwer getroffen!

Iranischer Raketenangriff trifft Soroka-Krankenhaus in Be'er Scheva, verletzt 32 Menschen. Netanyahu kündigt Vergeltung an.



**Be'er Scheva, Israel** - Am Donnerstag wurde das Soroka-Krankenhaus im israelischen Be'er Scheva Ziel eines verheerenden iranischen Raketenangriffs, bei dem insgesamt 32 Personen verletzt wurden. Laut **Krone** wurde besonders die chirurgische Abteilung des Krankenhauses schwer beschädigt. In der Folge forderte das Krankenhaus Patienten auf, vorerst von einer Behandlung abzusehen, um die Situation vor Ort zu stabilisieren.

Der Angriff, bei dem der Iran 20 Raketen auf Israel abfeuerte, wird als Teil einer eskalierenden militärischen Auseinandersetzung zwischen den beiden Ländern gesehen. Laut **T-Online** wurden unter den 65 Verletzten mindestens drei

Personen schwer verletzt. Der israelische Gesundheitsminister Uriel Buso bezeichnete den Angriff auf das Krankenhaus klar als „Terrorangriff“ und „Kriegsverbrechen“. Neben dem Soroka-Krankenhaus wurde auch ein Wohnhaus in Azor durch eine Rakete mit geächteter Streumunition zerstört, die über einen Radius von acht Kilometern 20 kleine Sprengkörper verteilte.

## Reaktionen und militärische Maßnahmen

Israels Regierungschef Benjamin Netanjahu gab in einer Antwort auf den Angriff deutlich zu verstehen, dass die iranische Führung für diese Gewaltakte „einen hohen Preis“ zahlen werde. Die israelische Armee forderte die Bevölkerung in den betroffenen Gebieten auf, sich in Schutzräume zu begeben, während Such- und Rettungskräfte an mehreren Orten im Einsatz waren. Ein Mitarbeiter des Soroka-Krankenhauses berichtete, dass am Mittwoch eine Abteilung evakuiert wurde. Dies könnte, so heißt es, möglicherweise Leben gerettet haben.

Die militärische Situation bleibt angespannt, da Israel weiterhin iranische Atomanlagen bombardiert, um die militärischen Kapazitäten des Iran zu schwächen. Laut einem Bericht von **Spiegel** scheint der Konflikt zwischen Israel und Iran sich weiter zuzuspitzen, was die regionalen Sicherheitsverhältnisse erheblich destabilisieren könnte. Die iranische Nachrichtenagentur Tasnim hingegen behauptete, das eigentliche Ziel des Angriffs sei ein israelischer Militärstützpunkt gewesen, was die Spannungen weiter anheizt.

Details	
<b>Vorfall</b>	Terrorismus
<b>Ursache</b>	Raketeneinschlag
<b>Ort</b>	Be'er Scheva, Israel
<b>Verletzte</b>	97
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://www.t-online.de">www.t-online.de</a></li><li>• <a href="http://www.spiegel.de">www.spiegel.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**